

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 127.

Dresden, am 26. Februar

1873.

#### Hundertsebenundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 17. Februar 1873.

#### Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 1682—1703.  
— Mündlicher Bericht über die Ergebnisse des Vereini-  
gungsverfahrens bezüglich § 8 des Entwurfs einer revidir-  
ten Städteordnung. — Berathung des Berichts der zwei-  
ten Deputation (Abtheilung A) über das königl. Decret,  
den Verkauf des Kupferhammer- und Walzwerkes Grün-  
thal betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten  
Deputation (Abtheilung B) über das königl. Decret Nr. 82,  
Eisenbahnen betreffend (Konneburg-Werdau und Meusel-  
witz-Konneburg-Wolfsgefährt). — Berathung des Be-  
richts der zweiten Deputation (Abtheilung B) über die  
königl. Decrete Nr. 67 und 73, Eisenbahnen betreffend  
(XXXV, XLII, LII, LIX a und c, I, II und III) —  
Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr  
40 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister  
Freiherrn von Friesen und von Kostitz-Willich,  
der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Thümmel  
und Geh. Finanzrath Wille, sowie in Anwesenheit von  
69 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Das Protokoll über  
die am Donnerstag abgehaltene letzte Sitzung liegt in der  
Canzlei zur Einsicht für jeden Abgeordneten aus. Mit  
dieser Ankündigung eröffne ich die heutige Sitzung, für  
welche sich der Abg. Penzig wegen dringender Geschäfte,  
der Abg. Sünnerhauf aus demselben Grunde, die Abgg.

Krüger und Dr. Panitz wegen Unwohlseins, der Abg. An-  
ton wegen dringender Geschäfte, ebenso der Abg. Dr. Bie-  
dermann entschuldigt haben.

Ich bitte, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 1682.) Königl. Decret vom 11. Februar 1873,  
Nachträge zu dem außerordentlichen Staatsbudget und zu  
dem Finanzgesetze auf die Finanzperiode 1872 und 1873  
betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Depu-  
tation abzugeben.

(Nr. 1683.) Petition des Fuhrmanns und Wirth-  
schaftsbesizers Günther in Sagun um Aufhebung der  
Bestimmung bezüglich des Fahrens mit Kreuzzügeln.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Depu-  
tation.

(Nr. 1684.) Protokoll extract der Ersten Kammer  
vom 10. Februar 1873 über deren Berathung über den  
Antrag des Abg. Bornitz und einige damit zusammen-  
hängende Petitionen, die Stempelsteuer betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die dritte Depu-  
tation, beziehentlich an den Herrn Referenten, den Abg.  
Mannsfeld, zur Abfassung der ständischen Schrift, da die  
Beschlüsse beider Kammern, soweit ich es übersehe, über-  
einstimmen.

(Nr. 1685.) Dergleichen derselben von demselben  
Tage über deren anderweite Berathung über den Ent-  
wurf eines Kirchengesetzes über Abänderung von § 25  
der Kirchenvorstands- und Synodalordnung.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Depu-  
tation und den Herrn Referenten, Abg. Dr. Biedermann,  
zur Abfassung der ständischen Schrift, da die Beschlüsse  
beider Kammern hier wohl ebenfalls übereinstimmen.

(Nr. 1686.) Dergleichen derselben von demselben  
Tage über deren Berathung über das königl. Decret  
Nr. 1, die Stiftungen beim Cultusministerium zc. be-  
treffend.